

Aus dem Protokoll zur Zuordnung der Filialgemeinde St. Georg zur Pfarrei St. Lorenz ab dem 1. Januar 2008

- Dechant Schönefelds Vorstellung als Pfarrer auch von St. Georg wird im Zusammenhang mit einem festlichen Gottesdienst im Januar 2008 erfolgen.
- Dechant Schönefeld wird alle 2 Monate die Gottesdienste in St. Georg übernehmen.
- Pfarrer Henning bleibt als „Zweitpfarrer“ (vicarius parocialis) St. Georg erhalten. Er ist ständiger Vertreter des Pfarrers im Vorsitz des Kirchenvorstandes und ständiger Vertreter des Pfarrers im Pfarrgemeinderat der Filialgemeinde. Er ist weiterhin zuständig bei der Führung der Kirchenbücher und der Verwendung des Siegels der Filialgemeinde und spendet weiterhin Taufen, Trauungen, Beerdigungen, Jubiläumsgottesdienste u. a.
- In der Kinderarbeit bleiben Kleinkindstunde und Ministrantenarbeit in St. Georg erhalten, ebenso die Jugendarbeit.
- Ab dem Schuljahr 2007/2008 wird die Glaubensunterweisung, der Erstkommunion- und Firmunterricht in St. Lorenz stattfinden.
- Frau Ziehm bindet sich in die Altenarbeit der Gesamtpfarrei ein.
- Pfarrer Henning ist ab dem 1. August 2007 mit der Anstaltsseelsorge in Weimar und Ichershausen mit einer 0,5 Anstellung beauftragt.
- St. Georg behält sowohl einen eigenen Pfarrgemeinderat als auch einen eigenen Kirchenvorstand. Die jeweilige Institutionen der Pfarrei und der Filialgemeinde tagen wenigstens einmal im Jahr gemeinsam.
- Vorerst bleibt es bei einem eigenen Etat und Kirchenrechnung in St. Georg.

